

Agile ISMS

Know-how to go: ISMS-Automatisierung – Agil. Sicher. Effizient.

HiSolutions AG

Rengbar Hardam



Rengbar Hardam Consultant

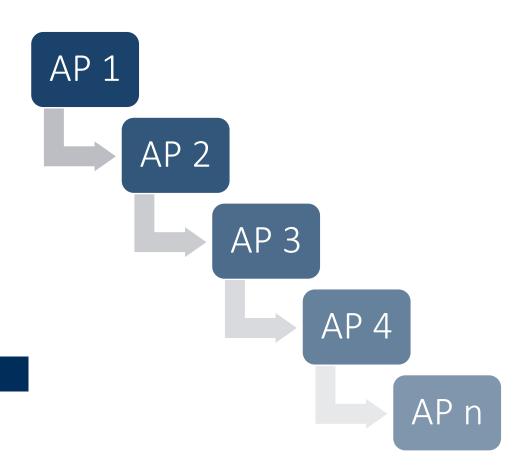
- Themenschwerpunkte: ISMS-Implementierung (ISO 27001, BSI IT-Grundschutz, Grundschutz++), Audits, agile Sicherheitsstrategien
- Beratung von großen Organisationen bis Start-ups bei maßgeschneiderten Sicherheitslösungen
- M. Sc. Wirtschaftsinformatik
- BSI IT-Grundschutz-Praktiker, BSI BCM-Praktiker
- ISO27001:2022 Lead Auditor
- Zusätzliche Prüfverfahrens-Kompetenz für § 8a BSIG
- Interessen: KI-Einsatz zur Optimierung von Sicherheitsprozessen







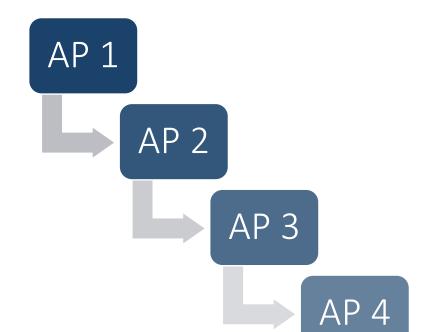




Projektmanagement-Methode

Wasserfall-Modell

Der vollständige, sequenzielle Plan mit allen Arbeitspaketen, Meilensteinen und Deadlines für das gesamte Projekt ist vorab fixiert.



Projektmanagement-Methode

Wasserfall-Modell

Agile Sicherheit

Agile Sicherheit

Entwicklung eines Blueprints für die Implementierung von ISO/IEC 27001:2022 mit Scrum

Agile Sicherheit

Entwicklung eines Blueprints für die Implementierung von ISO/IEC 27001:2022 mit Scrum



ISO/IEC 27000er: Das Regelwerk für Informationssicherheit













ISO/IEC 27000er: Das Regelwerk für Informationssicherheit





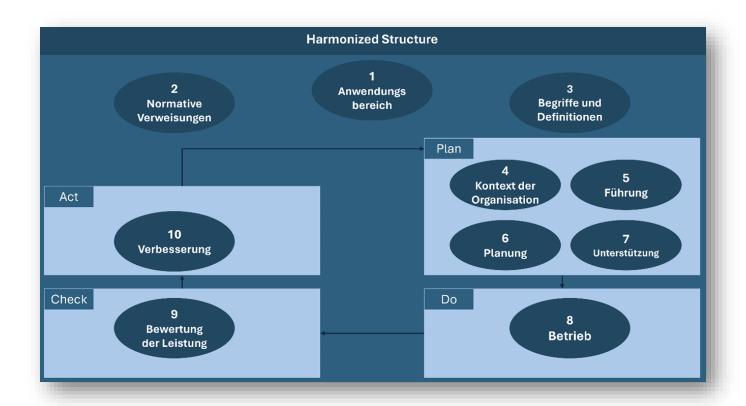




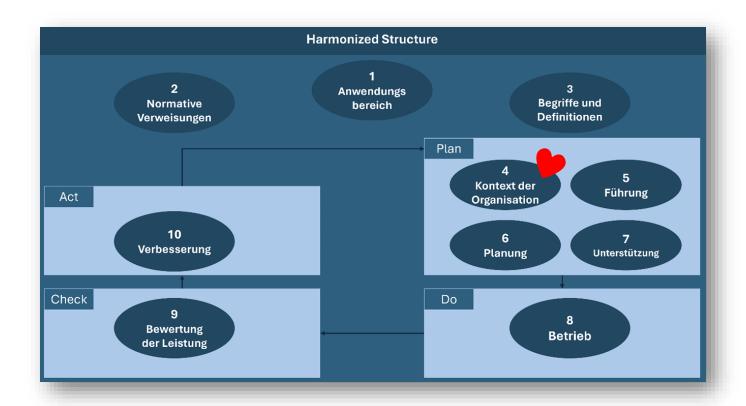




Die ISO-27001-Logik: PDCA-Zyklus der Harmonized Structure



Die ISO-27001-Logik: PDCA-Zyklus der Harmonized Structure



Scrum: Das Fundament. Die offiziellen Spielregeln

Ken Schwaber & Jeff Sutherland

Der Scrum Guide

Der gültige Leitfaden für Scrum: Die Spielregeln

November 2020

Übersetzung mit männlichen Formulierungen

Scrum im Überblick: Die drei Säulen des Frameworks

Team Developer Product Owner Scrum Master

Events

Sprint

Sprint Review

Sprint Retrospective

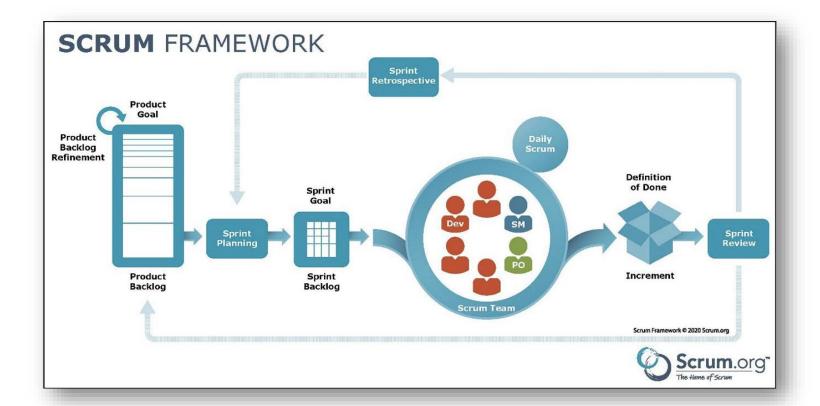
Artefakte

Produkt Backlog

Sprint Backlog

Increment

Scrum in Aktion: Der Ablauf vom Backlog zum Increment





Scrum Master: Mehr als ein Projektleiter (PL)

Team

Developer

Product Owner

Scrum Master

- Unabhängigkeit der Rolle
- Unterstützung des Scrum-Teams
- Optimierung der Zusammenarbeit mit dem Product Owner
- Coaching des Teams zu agilen Methoden und Prinzipien
- Kein PL, CISO/ISB

ISMS & Scrum: Die Epics im Product Backlog

- Epic 0: Initiierung und GAP-Analyse
- **Epic 1**: Etablierung des ISMS-Rahmenwerks
- Epic 2: Dokumentation des Managementsystems
- Epic 3: Assetmanagement
- Epic 4: Risikomanagement
- Epic 5: Operationalisierung
- Epic 6: Effektivitätsbewertung
- Epic 7: Managementbewertung
- Epic 8: Auditmanagement

Artefakte

Product Backlog

Sprint Backlog

Increment

Epic 1 – Kapitel 4 & 5 der ISO 27001: Die ersten Schritte

- Dokumentation der Anforderungen der interessierten Parteien
- Definition des Anwendungsbereichs des ISMS und entsprechende Dokumentation
- Entwicklung der ISMS-Policy
- Bekenntnisschreiben der obersten Leitung und Verabschiedung der Policy durch das Management

Artefakte

Product Backlog

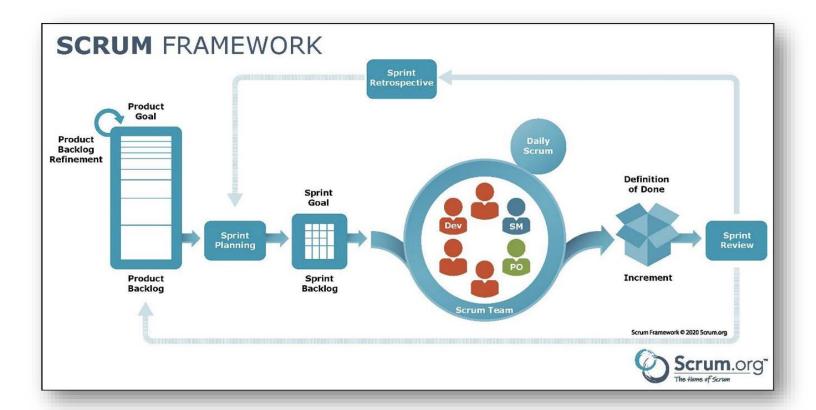
Sprint Backlog

Increment

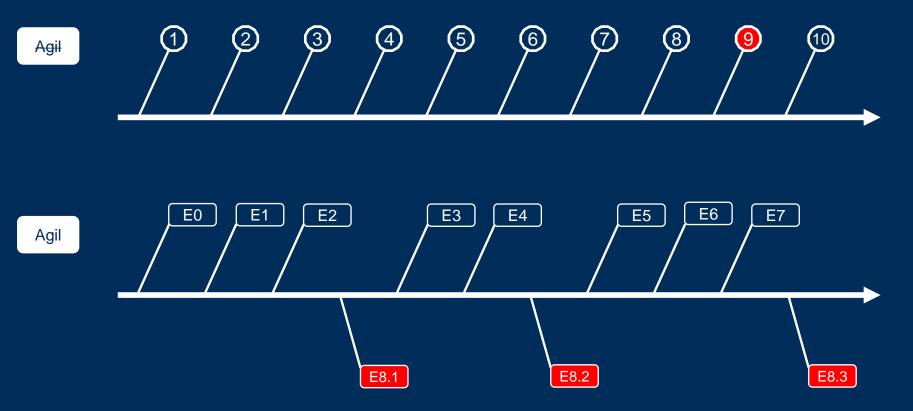
Abarbeitung Epic 1: Etablierung des ISMS-Frameworks

ID	▼ Epic ▼	Epicnname 🔻	Task	Beschreibung *	Abhängigkeit 💌 Task Own 💌	Motivation/Begründung
				Einflüsse zu identifizieren, die das ISMS betreffen könnten.		
T106	1	Etablierung des ISMS- Rahmenwerks	Workshop durchführen	Führe den Workshop durch, um die Anforderungen der interessierten Parteien zu diskutieren, zu sammeln und zu dokumentieren.	T104	Sammlung der Anforderungen der interessierten Parteien
Т107	1		Ergebnisse des Workshops dokumentieren	Halte die Ergebnisse des Workshops fest, einschließlich der und der identifizierten Anforderungen.	T106	Nachvollziehbarkeit der Workshop-Ergebnisse
T108	1	_	Dokumentation der interessierten Partelen finalisieren	Finalisiere das Dokument, das die Anforderungen der interessierten Parteien zusammenfasst.	T107	Abschluss der Anforderungsdokumentation
T109	1	ISMS-	Dokumentation der Geschäftsführung zur Verabschiedung vorlegen	Lege das finalisierte Dokument der Geschäftsführung zur Verabschiedung vor.	T108	Einholung der Geschäftsführungs-Freigabe
T110	1	_	Protokoll des Workshops erstellen	Erstelle ein detailliertes Protokoll des Workshops, das auch die Gründe für die Irrelevanz bestimmter Themen nachvollziehbar macht.	T106	Dokumentation der Workshop-Diskussionen und Entscheidungen
Т111	1		Überprüfung der Workshop- Teilnehmer	Stelle sicher, dass die Teilnehmer des Workshops "Kontext und interessierte Parteien des ISMS" auch für die Diskussion des ISMS- Scope relevant und angemessen sind.	T110	Relevanz der Teilnehmer für ISMS-Scope sicherstellen
T112	1		Zusätzliche Teilnehmer für Scope-Definition identifizierer	Ermittle, ob zusätzliche n Stakeholder für die Scope- Definition benötigt werden, und lade sie gegebenenfalls	T111	Vollständigkeit der Stakeholder für Scope-Definition gewährleisten
Epic0	Epic1	Epic 2 Epic	3 Epic 4 Epic 5 Epi	ic 6 Epic 7 Epic 8	+	: 4

Der Weg zur "Definition of Done": Der Task-Prozess



Der agile Weg: Interne Audits als kontinuierlicher Prozess



Welche spezifischen Vorteile und Mehrwerte bietet der Einsatz von Scrum im Kontext der ISMS-Implementierung und des fortlaufenden ISMS-Betriebs?

- Aufteilung des internen Audits
 - Kleinere Audits nach Epics
 - Umfassendes internes Audit zum Abschluss der Implementierung
- Frühzeitige Überprüfung und Korrektur
- Etablierung des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses während der Umsetzung
- Förderung der Zusammenarbeit und Kommunikation
- Höhere Transparenz und Sichtbarkeit des Implementierungsfortschritts

Der HiSolutions-ISMS-Blueprint: Das vollständige Product Backlog

